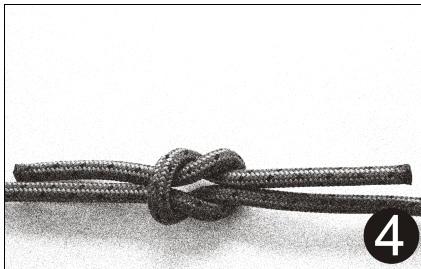
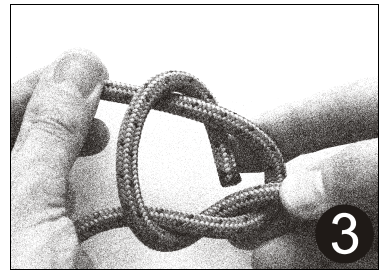
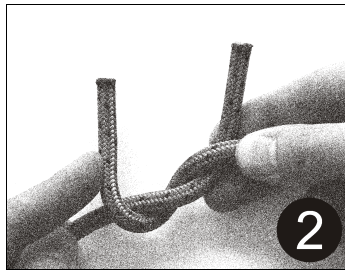
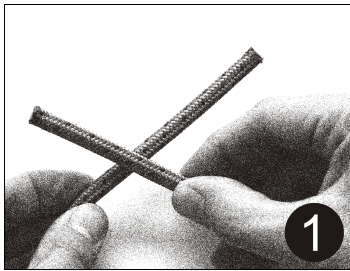


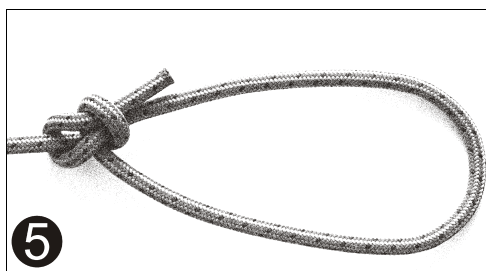
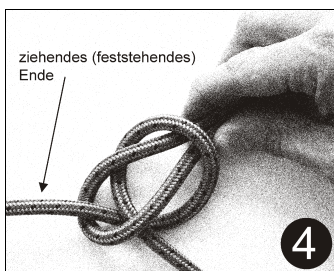
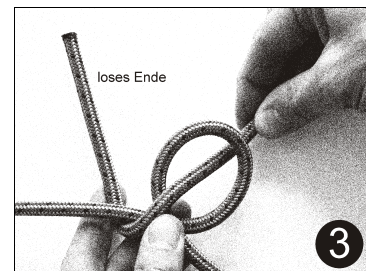
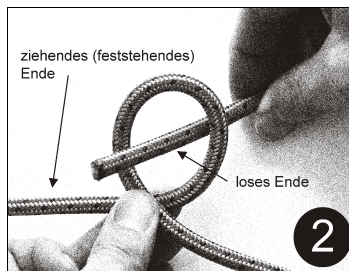
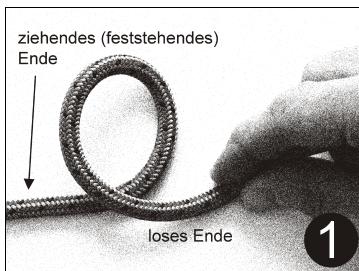
Nützliche Knoten für das Bauaufmaß

1) Kreuzknoten:



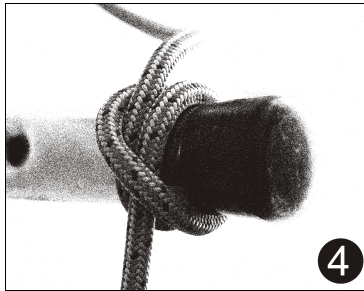
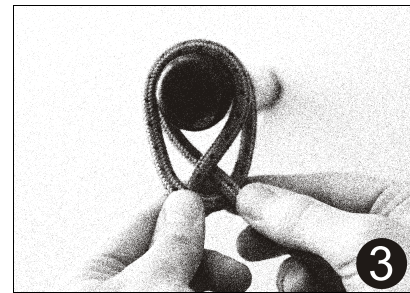
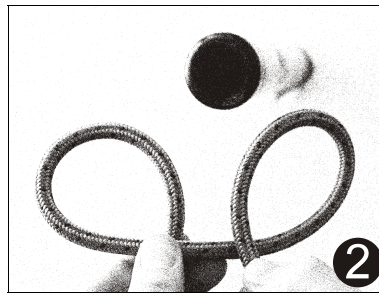
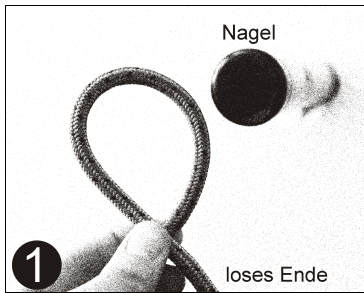
Verbindet zwei gleich starke Enden miteinander. Nützlich für das Verlängern von Schnüren

2) Palstek:



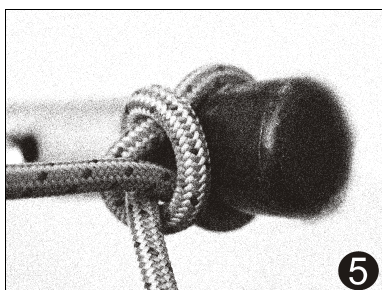
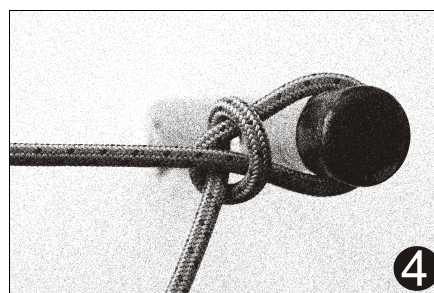
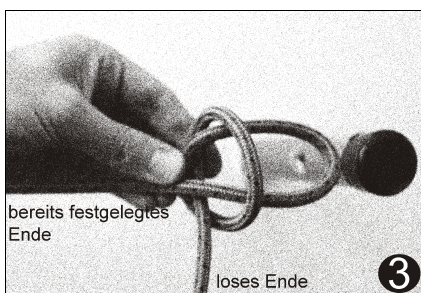
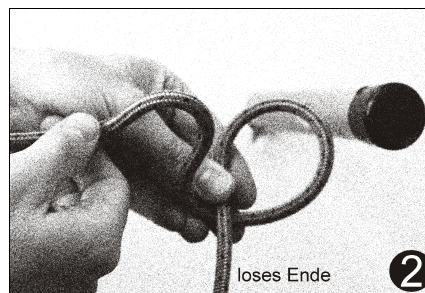
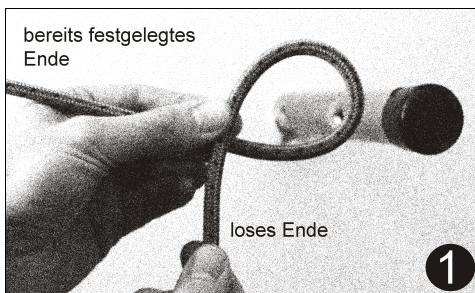
Herstellen eines festen Auges, z.B. zum Aufhängen eines Lotes oder zum Befestigen eines Lotes an einer Schnur.

3) Webeleinstek:



Befestigen einer Lot- oder Messschnur an einem Nagel, Balken o.ä. Der Webeleinstek ist nachspannbar. Hier dargestellt ist der geworfene Webeleinstek. Soll er an einem durchgehenden Balken befestigt werden, kann er auch gesteckt werden.

4) "Cramer"-Knoten (aus J. Cramer, Handbuch der Bauaufnahme):



Befestigen des zweiten Endes einer Messschnur an einem Nagel. Je nach Schnurlänge wird der Knoten bis zu 20 cm vor dem Nagel gesteckt und zieht sich auf dem Nagel selbst zusammen. Sehr eleganter Knoten, um straff gespannte Schnüre zu erhalten. Zum Aufziehen des fertig gesteckten Knotens auf den Nagel ist eine Zange sehr hilfreich.